

News-Ticker

MYTOYS.DE

Shopping Community Limango wird Tochterunternehmen: Die MyToys.de GmbH und die Limango GmbH bündeln ihre E-Commerce-Kompetenz und ihre Expertise im Segment Familie. Voraussichtlich Mitte des Jahres 2013 wird die Limango GmbH ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der MyToys.de GmbH. Gemeinsam soll die Online-Marktführerschaft im Familiensegment kontinuierlich ausgebaut werden.

PIXI PLASTOY

Fortführung bis September genehmigt

Seit 27. März 2013 ist für sechs Monate der Spielfiguren-Hersteller Pixi unter gerichtlich bestellter Beobachtung. Bei der Anhörung beim Handelsgericht Caen wurde am 23. Mai die Fortführung der Geschäfte bestätigt und eine Überprüfung am 11. September anberaumt. Die Firma, seit Juli 2011 eine 100-prozentige Tochter der Groupe Jemini, erzielte 2012 mit 31 Beschäftigten einen Umsatz von 4,4 Mio. € gegenüber 7,1 Mio. € im Vorjahr. Mit der Unterstützung des Pixi-Gründers Phi-

KARL-MAY-VERLAG

Altverleger gestorben: Am 18. Mai 2013 ist **Lothar Schmid** im Alter von 85 Jahren gestorben, der international bekannte Schachgroßmeister war über 50 Jahre Karl-May-Verleger. Nach dem Tod seines Vaters, Dr. Euchar Albrecht Schmid (1884-1951), leitete er zusammen mit seinen Brüdern Joachim und Roland den Verlag, von 2003 an alleine und dann mit Sohn Bernhard, der seit 2007 alleiniger geschäftsführender Gesellschafter ist.

lippe-Antoine Guénard soll ein Geschäftsplan für die Marken Pixi, Plastroy und Collectoy aufgestellt werden, so Jean-Christophe Bonifacj, Präsident des Pixi-Verwaltungsrates und Jemini-Direktoriums. Laut Jemini-Verwalter Christophe Thevenot werden auch für die seit Januar 2013 unter „redressement judiciaire“ stehenden Gruppe mit Hauptsitz Ecommy Kostenreduzierungen ausgelotet und Partner für die Finanzierung eines Sanierungsplanes gesucht.

DVSI

Blei-Grenzwerte in Deutschland

Der Europäische Gerichtshof in Luxemburg hat zum Eil-Antrag der Bundesregierung (T-198/12 R) am 15. Mai 2013 entschieden, dass die EU-Kommission die Beibehaltung der Grenzwerte (Antimon, Arsen, Barium, Blei und Quecksilber in Spielzeug) der alten Spielzeugrichtlinie in Deutschland dulden müsse, bis das Gericht eine endgültige Entscheidung in der Hauptsache getroffen habe (s. auch Seite 65). Dazu der DVSI: „Unser Ziel als Spielwarenindustrie ist es eindeutig, ein hohes Schutzniveau für die Sicherheit unserer Produkte zu gewährleisten – dies ist derzeit der Fall. Im europäischen Binnenmarkt brauchen wir harmonisierte Regeln, denn ein hohes Sicherheitsniveau ist nicht teilbar und darf nicht vor nationalen Grenzen halt machen. Auch behindern nationale Alleingänge den freien Warenverkehr zwischen den Regionen – etwas, das sich Deutschland als die Top-Exportnation in der Welt nicht leisten kann. Die neue EU-Richtlinie hat in vielen Be-

reichen zu deutlich schärferen Grenzwerten geführt und besitzt einen höheren Grad an Differenzierung. Gleichzeitig sieht die Richtlinie schon heute Wege vor, um neue wissenschaftliche Erkenntnisse bei der Risikobewertung EU-weit einzuführen.“

Seit der Diskussion der neuen EU-Spielzeugrichtlinie (verabschiedet am 18. Juni 2009) plädierte die Bundesregierung – zusammen mit dem DVSI – für die Beibehaltung der etwas strengeren Grenzwerte der europäisch harmonisierten Norm EN 71-3 und setzte die neue Richtlinie mit dem „2. GPSG“ vom 7. Juli 2011 um. Um einen Verstoß gegen EU-Recht zu vermeiden, beantragte sie am 20. Januar 2011 ein EU-Schutzklauselverfahren, die EU-Kommission wies den Antrag für die fünf Schadstoffe am 1. März 2012 zurück. Bis zum Inkrafttreten des neuen „chemischen Teils“ der EU-Spielzeugrichtlinie im Juli 2013 gelten europaweit Grenzwerte, die laut DVSI mit der deutschen Position übereinstimmen.

UNIVERSAL TRENDS

Abt übernimmt Geschäftsführung: Zum 30. Juni übergibt **Andreas Chevalier**, der 25 Jahre an der Spitze der Universal Trends



Marcus Abt

GmbH stand, die Geschäftsführung. Die Geschicke der Universal Trends leitet künftig der bisherige Prokurist **Marcus Abt**, der seit 2011 den Bereich Vertrieb und Marketing verantwortet. Andreas Chevalier bleibt der Gesellschaft als Berater eng verbunden. Parallel mit den personellen Veränderungen hat die Universal Trends umfassende Umstrukturierungen eingeleitet, die auch durch einen neuen Firmensitz dokumentiert werden: Anfang Juni bezog man in Würselen ein neues Bürogebäude.

SPIELE MAX

Vorstand Einkauf: Der Aufsichtsrat der Spiele Max AG berief **Jochen Pohle** (36),



Jochen Pohle

bereits seit Oktober 2012 als Einkaufsleiter für den Berliner Filialisten tätig, mit Wirkung zum 1. Mai 2013 zum Vorstand Einkauf. Im internationalen Geschäft trägt Pohle den Titel Chief Buying Officer“ (CBO). Neben der Verantwortung für die Bereiche Einkauf und Category Management zeichnet Pohle auch für die komplette Disposition verantwortlich.

KETTLER BIKE

Außendienstteam verstärkt: Seit 1. Mai 2013 ist **Jens Berberich** der neue Kettler-Bike-Ansprechpartner für Baden-Württemberg. Berberich kommt von Derby



Cycle, wo er als Außendienstmitarbeiter der Marken Raleigh-Univega für den süddeutschen Raum verantwortlich war.

Jens Berberich

BOTI

Kreatives Spielen mit innovativer Bastellinie



Papereenz, so der Name der neuen Bastellinie, sind spaßige, vollbewegliche, selbstgebastelte Papierfiguren mit den Lieblingslizenzen von Kindern. Jede Figur wird durch kreative Kinder, einer Packung Papereenz Papierröhren und einer Schere zum Leben erweckt. Speziell vorgelochte Papierröhren – mit Markierungen zum Schneiden und Falten – lassen sich einfach zusammenstecken ohne Gebrauch von Klebstoffen. Jede Packung enthält eine bebilderte Anleitung (Schritt für Schritt), die fehlerfreies Basteln ermöglicht.



Die Hauptcharaktere aus der „Mia and me“-TV-Serie können mit der innovativen Papereenz-Linie nachgebastelt werden

Big On Toy Innovation (Boti) hat sich hier die Lizenz „Mia and me“ (Lizenzinhaber m4e) gesichert.

Zum Marktstart im Sommer erfolgt eine massive Sampling-Kampagne mit 150.000 Papereenz-Figuren auf dem „Mia and me“-September-Magazin. Bastelevents und Pressemitteilungen, Wettbewerbe, Preisausschreiben und Zugabeartikel, Cross-Promotion sowie

PoS- und In-Store-Präsentationen mit gemeinsamen Lizenznehmern begleiten die Markteinführung.

„Mia and me“ hatte im August 2012 eine erfolgreiche TV-Premiere mit 26 Episoden in Deutschland mit einem Marktanteil von 21 Prozent in der Zielgruppe 3 bis 13 Jahre und wird wieder in diesem Jahr auf KiKa zurückkehren. Eine Ausstrahlung der 2. Serie ist für 2014 und die

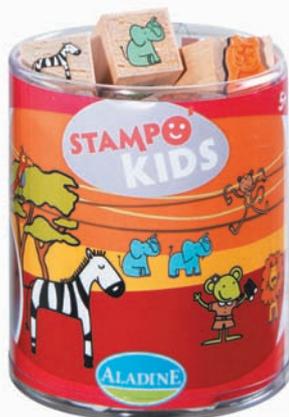
3. Serie mit ebenfalls 26 Episoden ist für 2016 geplant. Zuvor ist 2015 ein Film in Planung.

Zu den 25 Lizenznehmern für „Mia and me“ gehören u. a. namhafte Unternehmen wie Panini, Ass, Schmidt Spiele, Clementoni, Simba Toys, Ravensburger und Mattel als Global-Toy-Partner. Mit im Boot sind auch die großen deutschen Spielwarenhandelspartner.

Stempelspaß von Klein bis Groß

CARLETTO ermöglicht mit der Linie „Stampo“ des französischen Herstellers Aladine zauberhafte Grafiken und kräftig bunte Motive: Mit den extra großen und weichen, ergonomisch geformten „Baby“-Stempeln beginnen die Kleinen ab 18 Monaten, die „Kids“-Sets wenden sich an Kinder ab 6 Jahren.

Die leicht handbaren „Minos“, Komplettsätze „Story“ sowie die Stempel bzw. Farbsätze „Colours“ runden das Sortiment ab.



Die großen Talente entdecken helfen

SES CREATIVE fordert mit dieser Packung Kinder ab 6 Jahren auf, mit Chenille, Garn und Pomponscheibe drei lustige Wolltiere zu kreieren – am Ende können sie mit Augen, Schnäbeln, Flossen und anderen in der Packung enthaltenen Details verziert werden. Außerdem gibt es „Girly“ als neue Fingerfarbe im trendigen Design.



BEST-LOCK

Faszinierende Sets und Spielfiguren

Ein breit gefächertes „Mini Figuren“-Universum sorgt für noch mehr Spielspaß mit den Best-Lock-Produkten – Zu Terminator und Stargate gesellen sich weitere Charaktere – Tolle Beweglichkeit bei den Figuren von „Bibi & Tina“

Bereits viele Millionen „Mini Figuren“ hat Best-Lock weltweit verkauft, viele Sets enthalten sie in verschiedensten Varianten und als unterschiedliche Charaktere wie Polizisten, Feuerwehrleute, Bauarbeiter, Soldaten und zahlreiche Figuren aus dem Lizenzbereich, darunter Terminator und Stargate-Charaktere. Die bekannten Best-Lock-Figuren verfügen über Gesichtskonturen wie Mund, Augen und Nase, welche in die Form eingearbeitet sind und nicht einfach nur aufgedruckt werden. Laut CEO Torsten Geller hat sich das weltweit agierende Unternehmen bereits vor der Öffnung des deutschen Marktes für andere Konstruktionsbaustein-Hersteller, durch das anlässlich des Gerichtsverfahrens Best-Lock versus Lego erkämpfte „Klemmbausteine III“-Urteil des Bundesgerichtshofes 2005, durch Innovationen und ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis vom Wettbewerb abgehoben: „Der technischen Genieleistung des Baustein-Erfinders Harry Fisher Page von Kiddicraft zollt auch die Best-Lock-typische ‚Mini Figur‘ Respekt, da diese einzigartigen, technischen Anforderungen genügt. Unser Unternehmen ist auch bereits in Verhandlungen mit anderen Marktteilnehmern, um die eigene, Best-Lock-typische Figur weiteren Verwertungswegen und Lizenzen zuzuführen.“

Garantie für noch mehr Beweglichkeit

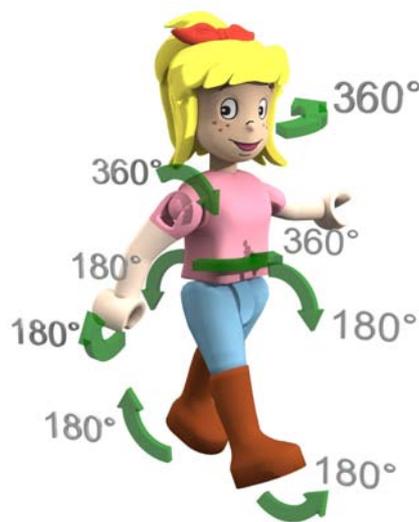
Verstärkung bekommt die klassische Best-Lock-typische Figur 2013 durch Kreationen, die speziell für die neue „Bibi & Tina“-Lizenz in enger Zusammenarbeit mit dem Lizenzgeber Kiddinx Studios entwickelt wurden. Sie zeichnen sich laut Gf. Jan Geller gegenüber Wettbewerbsprodukten durch universelle Einsetzbarkeit und mehr Beweglichkeit aus: Die Arme können gedreht, aber auch seitlich geschwenkt werden.



Gf. Jan Geller (li.) mit einer 90-teiligen Packung samt beweglicher „Benjamin Blümchen“-Figur, CEO Torsten Geller hält den manövrierfähigen „Wraith Dart“ als konstruierten „Stargate“-Jäger in der Hand

Best-Lock sieht sich in der Tradition der von Hilary „Harry“ Fisher Page (1904-1957) in den 40er Jahren

patentierten, selbsteinrastenden Bausteinen: Die Figuren stehen mit beiden Beinen auf den bekannten Noppen, die Beine sind individuell beweglich, Kopf und Rumpf drehbar. Damit setze Best-Lock erneut innovative Zeichen, nachdem man bereits als erste Bausteinfirma hautfarbene Figuren den gelben Einheitsfiguren gegenüberstellte.



Bei der neu entwickelten Figur mit beweglichen Armen, Beinen, Kopf und Oberkörper können die Arme auch gedreht und seitlich geschwenkt werden

Ein weit gefächertes Sortiment

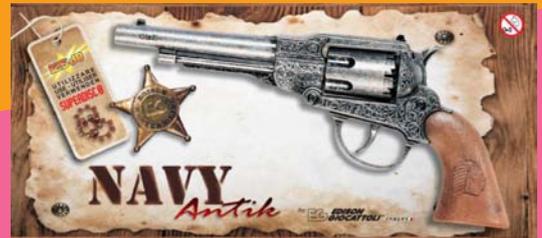
Die Produktpalette von Best-Lock zeigt unterschiedliche Preispunkte und Kategorien: Es gibt Packungen zu Feuerwehr, Heer oder Polizei ebenso wie zu Baustelle, Strand, Küstenwache oder Stadt und natürlich mehrere Sets mit vielen bunten Bausteinen zum Erweitern der beliebten Themen.

Die erfolgreichen Baustein-Linien „Stargate SG-1“, „Universe“ und „Atlantis“ begleiten die auch über deutsche TV-Sender ausgestrahlten Folgen und



ORIGINELLE KOSTÜMVIELFALT

FRIES stellt starke Teile für den Straßenkarneval vor, darunter fröhliche Pylone in modischer Neonfarbe oder den kuschelig-rosa Plüschhasen „Hoppel“ – auch für unvergessliche Junggesellenabschiede. Faszinierende Saalkostüme sind „Sexy Lady Cat“ in samtiger Velours-Optik mit stilvollen Accessoires oder das fesche Dirndl „Franzi“. Schaurig-schöne Stimmung verbreiten „Zombie-Frack“ oder „Zombie in morbiderm Grabdress“ bei Halloween und Karneval.



PARTY- ARTIKEL MIT KNALL



CONSTRI hat seit Januar 2013 für seine trendigen Partyartikel die Firma Kuenen als Vertriebspartner in Deutschland. Mit dem themengerechten Inhalt der in zwei Größen erhältlichen Tischbomben haben Kinder viel Spaß – Made in Switzerland und tolles Produktdesign innen wie außen stehen für Sicherheit und Vergnügen für die ganze Familie.



EDISON LÄSST ES RICHTIG KRACHEN

BAUER vertreibt die Schießspiele sowie die Matic- und die neue Soft-Touch-Linie mit 13 Schuss von Edison Giocattoli, die das Sortiment von Schrödel und Sohni-Wicke abrunden. Diese 22,5 cm große „Navy Western“ wird in einer Metallbox ausgeliefert, ebenfalls mit acht Schuss gibt es die Polizei-Pistolen „Cobra“ (11,5 cm) und „Colibri“ (12,8 cm).

PERÜCKEN FÜR MOTTO-PARTYS

MARCO PORTA hat das Perückensortiment aus eigener Produktion auf 200 Artikel erweitert, darunter die allzeit gefragten Pagenkopf-, Afro- und Zopfvarianten sowie extraordinäre Kunsthaar-Perücken wie Engel mit Heiligenschein oder eine 140 cm lange Sisi-Perücke. Rausche- und Schnurrbärte in vielen Farben, Längen und Formen, ebenfalls aus hochwertigem Kunsthaar in der EU gefertigt, runden die Kollektion ab.





EIN PERFEKTER NAGELDESIGNERSTIFT

FOUR TRADING/WOOKY EUROPE baut das „Style me up!“-Sortiment stetig aus – mit weiteren Sketchbooks, Freundschaftsbändern und Nagelstiften in vielen Farben: Das von Carletto vertriebene Set „Creative Cosmetics – Perfect Nail Markers“ enthält neben fünf Farben einen Pinselapplikator samt feinem Stift auf der anderen Seite für Details von stylischen Nagel-Kreationen.



NIEDLICHE UND FRÖHLICHE SAMMELPÜPPCHEN

SPIN MASTER liefert im August mehrere Artikel zur bunten Welt von „Kawaii Crush“ aus – optisch dominieren große Kulleraugen, ein hipper Style und detaillierte Gegenstände des täglichen Lebens. Mädchen zwischen 5 und 8 Jahren werden durch farbenfrohe Outfits, hübsche Accessoires und schmusige Haustiere in den Bann gezogen.



BUNTE FANTASY-PFERDE

SES lässt mit diesem Funmais-Set ganz einfach tolle Pferde herstellen. Das Set enthält 300 Funmais-Teile, zwei Druckvorlagen, Anleitung, Schwämmchen zum Befeuchten und ein Messer aus Mais: Alles funktioniert in der Eco-Reihe ganz ohne Kleber – die Sterne, Herzen und Blumen zum Verzieren verleihen den Tieren ein besonderes und detailreiches Aussehen.



FÜR KREATIVE MÄDCHEN

SIMM MARKETING hat zu den Disney-Lizenzen Princess und Fairies vier Knüpfsets plus Anleitung für vier Freundschaftsbänder-Modelle neu im Programm, aber auch „Schaumperlen“-Sets zu Minnie und Fairies mit mehrlagigen Moosgummiperlen und das Perlen-Set „Maskottchen Zoo“ mit Anleitung für vier bunt-glitzernde Tieranhänger.



HCM KINZEL

Perlenschmuck aus Altpapier

Das Modemagazin von gestern wird zur Halskette von morgen – Altpapier ist mehr als Müll – Selbstgebastelte Perlenkreationen sind tolle Geschenke

Mit dem Bastelset aus der „Green Creativity“-Reihe von 4M von HCM Kinzel können Kinder aus Altpapier farbenfroh gemusterte Perlen basteln. Dabei vereint die kompakte Perlenwerkstatt nicht nur Spaß und Kreativität, sondern fördert spielerisch das Umweltbewusstsein der kleinen Schmuckdesigner.

Aus Streifen alter Zeitungen, bunten Magazinseiten oder Resten von Geschenkpapier entstehen einzigartige



Perlen. Auf ein Gummiband gefädelt, lassen sich damit im Handumdrehen originelle Perlenketten und Armbänder zaubern. Selbst Dekorationsobjekte wie ein Vorhang aus Papierperlen oder ein buntes Mosaik sind

im Nu gebastelt. Bei der Gestaltung der Schmuckstücke können Kinder ihrer Phantasie freien Lauf lassen.

Zuerst wird der dünne Papierstreifen zwischen den beiden Metallstäben eingefädelt. Durch das Drehen der Kurbel wird das Papier nach und nach um die Stäbe gewickelt, bis noch etwa 5 cm übrig sind. Nun mit dem Tupfer etwas Kleber auf das Papierende aufbringen, den Streifen zu Ende wickeln – und fertig ist eine wundervolle Perle. Das Set enthält alles, was ein Bastelfan braucht: Mit Wickelgerät, gemusterten Papierbögen, Gummiband und einem Plastikupfer mit Schwämmchen entstehen originelle Perlen in vier verschiedenen Formen.



Nachgefragt bei...

Si: Seit 1949 ist die von Ihrer Mutter Helga Moll gegründete Firma auf Puppenzubehör spezialisiert: Was ist das Highlight in diesem Jahr?

BB: Die neuen Weichpuppen Nele und Nils (22 cm) mit schönen, passenden Puppenkleidern für Puppen der Größe 20-25 cm.

Si: Wie wichtig ist das Design bei Ihrer Produktentwicklung?

BB: Außergewöhnliches Design steht bei uns an erster Stelle zusammen mit hochwertigen Materialien, um zum einen unserem Qualitätsanspruch gerecht zu werden und zum andern unterscheiden wir uns durch die eigene

Handschrift und den ganz persönlichen Stil maßgeblich auf dem Markt und vom Wettbewerb.

Si: Warum legen Sie soviel Wert auf anspruchsvolles Spielzeug?

BB: Es ist unser eigener Anspruch und der des Kunden, stets qualitativ hochwertige Produkte zu entwickeln, um uneingeschränkten Spielspaß und glückliche Kunden zu garantieren.



Beate Becker (BB),
Gf. Heless GmbH